

Allgemeine Hinweise zur Sprachprüfung:

1. Die Prüfungszeit beträgt 30 Minuten.
2. Es sind keine Hilfsmittel erlaubt.
3. Die maximale Punktzahl ist bei jeder Aufgabe am Schluss angegeben (Total 24).

Lesen Sie den folgenden Text zuerst einmal sorgfältig durch und lösen Sie dann die gestellten Aufgaben. Die Zahlen in Klammern nummerieren die Sätze, damit Sie bei den Fragen rascher zu den Textstellen zurückfinden. In den fettgedruckten Sätzen 10 - 11 fehlen die Satzzeichen.

Theodor Storm "Hans und Heinz Kirch"

Am letzten Abend vor einer längeren Meeresreise als Matrose ging Heinz Kirch mit seiner Freundin Wieb(ke) auf eine Bootsfahrt. Die Bürgerglocke läutete in dem Hafentädtchen an der Nordsee vor 150 Jahren immer genau um 10 Uhr, dann sollten alle Leute zu Hause sein.

... (1) Das schwere Tuch war ihr von der Schulter geglitten; als sie es wieder aufgerafft hatte und nun mit der Hand über der Brust zusammenhielt, vermisste er den kleinen Ring an ihrem Finger, den er einst auf dem Jahrmarkte ihr hatte einhandeln helfen. (2) "Dein Ring, Wieb !" rief er unwillkürlich. (3) "Wo hast du deinen Ring gelassen ?" (4) Einen Augenblick noch sass sie unbeweglich; dann richtete sie sich auf und trat über die nächste Bank zu ihm hinüber. (5) Sie musste in dem schwankenden Boot die eine Hand auf seine Schulter legen, mit der andern langte sie in den Schlitz ihres Kleides und zog eine Schnur hervor, woran eine Ring befestigt war. (6) Mit stockendem Atem nahm sie ihrem Freunde die Mütze von den braunen Locken und hing die Schnur ihm um den Hals. (7) "Heinz, o bitte Heinz !" (8) Der volle blaue Strahl aus ihren Augen ruhte in den seinen; dann stürzten ihre Tränen auf sein Angesicht, und die jungen Menschen fielen sich um den Hals, und da hat der wilde Heinz die kleine Wieb fast totgeküsst.

- - (9) Es musste schon spät gewesen sein, als sie ihr Boot nach dem grossen Schiff zurückbrachten; sie hatten keine Stunden schlagen hören; aber alle Lichter in der Stadt schienen ausgelöscht.

(10) Als Heinz an das elterliche Haus kam fand er die Tür verschlossen auf sein Klopfen antwortete die Mutter vom Flure aus aber der Vater war schon zur Ruhe gegangen und hatte den Schlüssel mitgenommen endlich hörte Heinz auch dessen Schritte wie sie langsam von droben aus der Kammer die Treppe hinabkamen (11) Dann wurde schweigend die Tür geöffnet und nachdem Heinz hineingelassen war ebenso wieder zugeschlossen erst als er sein "Guten Abend" vorbrachte sah Hans Kirch ihn an (12) "Hast du die Bürgerglocke nicht gehört ? (13) Wo hast du dich umhergetrieben ?" (14) Der Sohn sah den Jähzorn in seines Vaters Augen aufsteigen; er wurde blass bis unter seine dunkeln Locken, aber er sagte nur ruhig: (15) "Nicht umhergetrieben, Vater"; und seine Hand fasste unwillkürlich nach dem kleinen Ringe, den er unter seiner Weste barg. (16) Aber Hans Kirch hatte zu lange auf seinen Sohn gewartet. (17) "Hüte dich !" schrie er und zuckte mit dem schweren Schlüssel gegen seines Sohnes Haupt. (18) "Klopf nicht noch einmal so an deines Vaters Tür ! (19) Sie könnte dir verschlossen bleiben." (20) Heinz hatte sich hoch aufgerichtet; das Blut war ihm ins Gesicht geschossen; aber die Mutter hatte die Arme um seinen Hals gelegt, und die heftige Antwort unterblieb, die schon auf seinen Lippen sass. (21) "Gute Nacht, Vater !" sagte er, und schweigend die Hand der Mutter drückend, wandte er sich ab und ging die Treppe hinauf in seine Kammer. (22) Am andern Tag war er fort. ...

Fragen zum Textverständnis

1.) Was stimmt nicht ? Kreuzen Sie **alle falschen** Antworten vorne an: nämlich so !

- ❖ Wieb(ke) behält den Ring vom Jahrmarkt als Erinnerung an Heinz für alle Zeit an ihrem Ringfinger.
- ❖ Im Hause Kirch gibt es nur einen Hausschlüssel, den der Vater verwaltet.
- ❖ Heinz ist für sein Zu-spät-kommen von Hans Kirch verprügelt worden.
- ❖ Heinz hat sich vor einer längeren Meerreise als Matrose ohne Handschlag von seinem Vater verabschiedet.

2

2.) Drücken Sie das Verhältnis von Vater und Sohn Kirch in vollständigen Sätzen aus!

.....

.....

.....

.....

.....

2

3.) Was wollte Wieb im Satz (7) mit dem Ausruf "Heinz, o bitte Heinz!" eigentlich alles sagen ? Ergänzen Sie in einem vollständigen Satz !

.....

.....

.....

2

Sprachbetrachtung:

1.) Setzen Sie im **fettgedruckten** Text (Sätze 10-11) die Satzzeichen ein !

3

2.) Schreiben Sie hinter die nachfolgenden Wörter jeweils **ein** Wort oder **einen** Ausdruck, die **das Gegenteil** aussagen !

einst (Satz 1)

vorbrachte (Satz 11)

1

3.) Was bedeuten folgende Ausdrücke ? Erklären Sie mit einem andern Ausdruck, der den gleichen Sinn hat, oder mit einer Umschreibung !

heftig (Satz 20).....

barg (Satz 16)

1

4.) Bestimmen Sie die **grammatische Zeit der Verben** folgender Sätze:

Satz 10 : ... fand er die Türe verschlossen... ..

Satz 10 : der Vater...hatte den Schlüssel mitgenommen... ..

Satz 11 : Dann wurde schweigend geöffnet

Satz 12 : Hast du ... nicht gehört ?

2

5.) Ergänzen Sie die Stammformen dieser Verben aus dem Text !

Infinitiv	Präteritum	Partizip II
.....	sass (Satz 4)
.....	geglitten (Satz 1)
.....	rief (Satz 2)
sich hüten (Satz 17)

2

6.) Teilen Sie **alle** Wörter in den folgenden Sätzen den fünf Wortarten **Verb, Nomen, Pronomen, Adjektiv und Partikel** zu und schreiben Sie diese in die jeweilige Kolonne ein !

Satz 15: ... und seine Hand fasste unwillkürlich nach dem kleinen Ring, den er unter seiner offenen Weste barg.

Verb	Nomen	Pronomen	Adjektiv	Partikel
.....
.....
.....
.....

2

7.) In welchem **Fall** stehen die Nomen und Pronomen aus dem folgenden Teilsatz ?

Satz 4: ...dann richtete sie sich auf und trat über die nächste Bank zu ihm hinüber.

sie

sich

Bank

ihm

2

8.)Trennen Sie die Satzglieder im untenstehenden Satz (14) **mit Querstrichen** im Text ab und bestimmen Sie diese abgekürzt als **Subjekt (=S)**, **verbalen Teil (=vT)**, **Akkusativobjekt (=AO)**, **Dativobjekt (=DO)**, **Genitivobjekt (=GO)** oder **Präpositionalgefüge (=PG)** gleich darunter auf der gepunkteten Linie !

Der Sohn sah den Jähzorn in seines Vaters Augen aufsteigen.

.....

3

9.) Suchen Sie **einen direkten Fragesatz** im Text , notieren Sie die Nummer des Satzes und schreiben Sie die direkte Frage in eine indirekte Frage um !

.....

.....

.....

1

10.) Unterstreichen Sie im untenstehenden Satzgefüge den **abhängigen Nebensatz** und wandeln sie diesen in einen Hauptsatz um !

Satz 5: Sie musste in dem schwankenden Boot die eine Hand auf seine Schulter legen, mit der andern langte sie in den Schlitz ihres Kleides und zog eine Schnur hervor, woran der Ring befestigt war.

Hauptsatz:

.....

.....

1

Total: 24 Punkte

=====

Deutsch**Aufsatz****2003****Serie A**

Wählen Sie **eines** der untenstehenden Themen aus und schreiben Sie dazu einen Aufsatz. Sie haben dafür 60 Minuten Zeit.

Für diese Arbeit dürfen Sie ein Rechtschreibe-Wörterbuch (z.B. Duden) verwenden.

1. Zu spät daheim - das gab Krach !

Nehmen Sie den gelesenen Text der Sprachprüfung zum Anlass, ein eigenes Erlebnis zu erzählen, vielleicht auch mit dem Vorfall im Hause Kirch zu vergleichen.

2. Zwei Menschen, die (nicht) zusammen auskommen

Beschreiben und charakterisieren Sie die Beziehung von zwei Menschen, auf die der Titel in der negativen oder aber in der positiven Variante zutrifft.

3. Was erwarte ich vom Leben ?

Machen Sie sich Gedanken über Ihre Erwartungen an das Leben (über die BMS-Aufnahmeprüfung hinaus): wie wollen Sie mit 20, 40 und 60 Jahren Ihr Leben gestalten ?